

## Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 11780

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 143.

— 143 —

Cod. 11755

1571

Sentenzenkommentar (lat.).

Papier, 154 ff., 138 × 75, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd. — Grün gefärbter Pergamentumschlag.

DATIERUNG: *Finis Libri Secundi. Laus DEO Creatorj omnium plasmatum 1571 2 octobris plenissimarum Indulgentiarum . . .* (fol. 67<sup>r</sup>).

VORBESITZER: *Ex libris M. Bartholomaei Restiarij Bor.* (fol. 1<sup>r</sup>).

SCHREIBER: Bartholomaeus Restiarius (Schrift des Exlibris von der gleichen Hand wie der Text).

Abb. 314

Cod. 11773

Augsburg, 1579

Officium missae nuptiale (lat.).

Papier, I, 92 ff., 564 × 426, Schriftspiegel 400/450 × 320, 7—8 Notenzeilen im 5-Linienschema. — Eingedruckte Holzschnittinitialen. — Originaleinband mit Streicheisenlinien, Plattenpressung, Schließbänder entfernt.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG, WIDMUNGSEMPFÄNGER, SCHREIBER: *Officium Misse Nuptiale Illustri et Generoso Domino D. Octaviano Secundo Fuggero Baronj in Kyrchberg et Weissenhorn a Fratre Joanne Tornario SS Vdalricj et Affre Conuentus Monacho gratulationis ergo scriptum et dedicatum 1579* (fol. 1<sup>r</sup>).

VORBESITZER: Octavianus Secundus Fugger.

LITERATUR: Lehmann, Fuggerbibliotheken II, 587.

Abb. 374

Cod. 11777

Kalmanchichinum (= Kalmanca?), 10. Juni 1561

STEPHANUS KIS (SZEGEDINUS): Predigten über die Apokalypse und Übersicht über die Paulusbrieve (lat.).

Papier, I, 29 ff. (beigelegt ein im Format kleinerer Ternio), 442 × 285/290, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd. — Als Umschlag Pergamentblatt einer liturgischen Handschrift des 13. Jh. (aus Ungarn?).

DATIERUNG, LOKALISIERUNG, WIDMUNGSEMPFÄNGER: *ILLVSTRI AC MAGNIFICO DOMINO DOMINO SIGISMVND GALLER CONSILIARIO SACRAE CAESAREAE MAIESTATIS ETC. DOMINO AC MECENATI SVO OBSERVANDISSIMO* (fol. 1<sup>v</sup>) . . . *Vale in christo Jesu. Kalmanchichini Decimo Junij Anno a nato christo 1561* (fol. 2<sup>r</sup>).

VORBESITZER: Sigmund Galler, kaiserlicher Rat (?).

Abb. 229

Cod. 11780

1. Jänner 1584

Gebetbuch (deutsch).

Papier, I, 46 ff., 363 × 278, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd. — Kalligraphische Schrift, teilweise in Gold, kolorierte Kupferstiche von Johann Sadeler nach den Entwürfen des Martin de Vos 1579—1582 in Köln und Antwerpen gestochen, koloriert von AP im Jahre 1584 (fol. 3<sup>r</sup> und 27<sup>r</sup>). — Originaleinband mit Streicheisenlinien, Blind-

## Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 11780

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 144.

— 144 —

stempeln, Rollen- und Plattenpressung, datiert auf 1584, Schließbänder entfernt, Goldschnitt.

DATIERUNG: *Herliche Vnndt Schöne Gebedt mitt sehr Kunstlichenn inn kupfffer (!) gestochenenn . . . Figuren . . . Durch die Vier Euangelistenn Beschriebenn rc. 1584 den 1 Ianuary* (fol. 1<sup>r</sup>).

VORBESITZER: *Collegij Leopoldini S. J. Neapoli Austriae 1700* (fol. 1<sup>r</sup>).

LITERATUR: Thieme—Becker 34, 555—556.

Abb. 400

### Cod. 11818

Mainz, 25. Februar 1556

**GEORG WITZEL: Über Streitfragen zwischen den Konfessionen** (deutsch).

Papier, I, 67 ff., 309 × 209, Schriftspiegel 240/255 × 150, 27—30 Zeilen. — Originaler Pergamentumschlag, Schließbänder entfernt.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG, WIDMUNGSEMPFÄNGER: *Dem Allerdurchleuchtigsten . . . herrn herrn Ferdinanden Römischen Khunig . . . Meinem Allergenedigisten herrn vnnd Mecenat S. P. D. in Christo* (fol. 2<sup>r</sup>) . . . *Datum Zu Mentz 25 Februarj Anno M.D.LVI* (fol. 4<sup>v</sup>).

VORBESITZER: Kaiser Ferdinand I.

Abb. 194

### Cod. 11828

Dresden, 22. April 1530

**JOHANNES COCHLAEUS: De fide christiana** (lat.).

Papier, III, 130 ff., 325/330 × 220, Schriftspiegel 235/260 × 140/150, 18—25 Zeilen. — Originaleinband mit Streicheisenlinien, Blindstempeln und Rollenpressung, übergreifende Klappe, Schließbänder abgerissen.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG: *Finis. Dresdae XXII Aprilis 1530 Laus Deo* (fol. 123<sup>r</sup>) (Datum der Vorlage?).

VORBESITZER: Bischof Johannes Fabri (handschriftliches Exlibris auf fol. II<sup>r</sup> und 130<sup>v</sup>, gedrucktes auf der Innenseite des VD). — Collegium apud S. Nicolaum. — Universitätsbibliothek.

Abb. 117

### Cod. 11847

Langensalza, 1557

**Sammelhandschrift** mit Tischreden und Texten Luthers und anderer Reformatoren (lat., deutsch).

Papier, 359 ff., 315 × 209, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd, mehrere Schreiber.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG: *Incepi haec scribere 26 die Julij anno 1557 Saltungae* (fol. 2<sup>r</sup>). — *τέλος θεῶν δόξα. Absolui secundum Tomum Memorabilium 1. die Augusti Anno 1557 Saltungae* (fol. 148<sup>v</sup>). — *FINIS III. Tomi quem finiui 22. Augusti anno 1557* (fol. 208<sup>r</sup>).

Auf fol. 2<sup>r</sup> die Eintragung: *Haec dicta perlegere initium feci 19 die Mai anno 1657 Lips(iae)?*.

VORBESITZER: *Caspar Colum possidet me* (fol. 1<sup>r</sup>). — *D. Jo. Fr. Mayer* (fol. 2<sup>r</sup>). — *Anvoye (!) par M. Leibnitz* (fol. 1<sup>r</sup>). — Zuletzt Prinz Eugen von Savoyen.

LITERATUR: Martin Luther, Tischreden; ed. E. Kroker. Bd. 1. Weimar 1912. XXIV.

Abb. 208

**S**ufferung Christi Am  
**S**anct. **S**anct.  
**1** Cor. 12. Heilige mir alle **S**iste Geburt  
 die allerley Mütter bricht bei dem Kindern sprach  
 Beide unter den Menschen und den Vögel den sie sind man.  
**L**uc. 2. Und da die Tage ihrer Reinigung  
 nach dem Gesetz Moysi kamen brachten sie ihn  
 gen Jerusalem auf das sie ihm darstellten dem  
 Herrn. Wie den geschrieben steht im Buch des Herrn.

**H**err Jesu Christe du Erstgebor-  
 ner für allem Creaturen. Wir danken dir das  
 du deinem allerheiligsten und unbeflecktem  
 Leib für uns aufopfert hast. Zur reinigung un-  
 ser Seelen. Wir bitten dich Hertzlich du wollest  
 uns durch dein Wort und Heiligem Geist  
 regieren und führen auf das wir dich für un-  
 serm Heiland erkennen und preisen. dazu uns  
 mit deiner gnad reinigern vom aller beslechung des  
 Fleisches und Gemüts auf das wir fortfahren  
 mit der heiligung in deiner forcht. damit der Geist  
 Samt der Seelen und Leib behalten werde von  
 schnittlich bis wir endtlich in fride dahinfahren.  
 und sohnst anschlaffen und wider zur ewigen  
 Verlichteit auf erwachen dich loben und preisen  
 Vom ewigkeit zu ewigkeit Amen.

## **Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 11780**

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: [manuscripta.at](https://manuscripta.at) -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=6785](https://manuscripta.at/?ID=6785)